



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

### **Fragen zum Leistungsnachweis 2017**

#### **1. Für welche Zeit wird der Leiter der Feuerwehr bestellt?**

- a) Auf 5 Jahre.
- b) Auf 6 Jahre.
- c) Ohne zeitliche Begrenzung.
- d) Auf 4 Jahre.
- e) Auf 3 Jahre.

#### **2. Wer ist für die Grundausbildung und Fortbildung der ehrenamtlichen Angehörigen öffentlicher Feuerwehren zuständig?**

- a) Der Kreis.
- b) Die kreisfreie Stadt mit mehr als 10 Einheiten der Freiwilligen Feuerwehr.
- c) Die Gemeinden.
- d) Das Land.
- e) Der Leiter der Feuerwehr.

#### **3. Aus welchen Mitgliedern besteht die Bundesversammlung?**

- a) Aus den Mitgliedern des Bundestages und der Bundesregierung.
- b) Aus den Mitgliedern des Bundestages und einer gleichen Zahl von den Landtagen der Bundesländer gewählten Wahlleuten.
- c) Aus den Mitgliedern des Bundesrates und der Bundesregierung.
- d) Aus den Mitgliedern des Bundestages und den Mitgliedern der Landtage der Bundesländer.
- e) Aus dem Bundestag und dem Bundesrat.

#### **4. Wer leitet die Bezirksregierungen in NRW?**

- a) Ein Landesminister.
- b) Der / Die Regierungspräsident/in.
- c) Ein Mitglied des Landtags.
- d) Die Abteilungsdirektoren der Bezirksregierungen.
- e) Der Landrat / Die Landrätin.

#### **5. Seit wann hat die Bundesrepublik Deutschland ihr jetziges Staatsgebiet?**

- a) Seit ihrer Gründung 1949.
- b) Seit der kommunalen Neuordnung 1975.
- c) Seit Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft 1957.
- d) Seit dem Beitritt der ehemaligen DDR im Jahr 1990.
- e) Seit Ende des zweiten Weltkriegs 1945.



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

### **6. Wer war erster Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland?**

- a) Theodor Heuss.
- b) Konrad Adenauer.
- c) Helmut Kohl.
- d) Willy Brandt.
- e) Helmut Schmidt.

### **7. Welche der folgenden Aussagen ist richtig?**

- a) Nordrhein-Westfalen grenzt an Frankreich.
- b) Nordrhein-Westfalen liegt im Osten der Bundesrepublik Deutschland.
- c) Nordrhein-Westfalen grenzt an Hamburg und Schleswig-Holstein.
- d) Nordrhein-Westfalen grenzt an die Niederlande und an Belgien.
- e) Nordrhein-Westfalen ist Nachbarland von Bayern.

### **8. Welches ist der höchste Berg im Land NRW?**

- a) Die Zugspitze.
- b) Der Brocken.
- c) Der Heinsberg.
- d) Der Langenberg.
- e) Die Baumberge.

### **9. Welches sind die ordentlichen Mitglieder im Verband der Feuerwehren in NRW e. V.?**

- a) Die Kreisfeuerwehrverbände und Stadtfeuerwehrverbände kreisfreier Städte in NRW sowie der Werkfeuerwehrverband NRW.
- b) Alle Feuerwehrangehörigen sind persönliche Mitglieder.
- c) Alle Städte und Gemeinden in NRW.
- d) Alle Kreisbrandmeister und Leiter der Berufsfeuerwehren.
- e) Feuerwehrleute und Polizisten nach Eingang einer Beitrittserklärung.

### **10. Welche Aussage zum Einsatz von automatischen externen Defibrillatoren (AED) ist richtig?**

- a) Ein AED darf von jeder Person angewendet werden.
- b) Ein AED darf nur von einem Arzt angewendet werden.
- c) Für die Anwendung eines AED muss man an einem mehrtägigen Lehrgang teilnehmen.
- d) Ein AED muss täglich vom Anwender geprüft werden.
- e) Die Bedienung von AED Geräten ist kompliziert.



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

**11. Welches Einsatzmittel wird vorrangig zum Transport von Nichtnotfallpatienten eingesetzt?**

- a) GKTW.
- b) NEF.
- c) KTW.
- d) RTW.
- e) NAW.

**12. Welchen Vorteil hat das Löschmittel CO<sub>2</sub> gegenüber allen anderen Löschmitteln?**

- a) Kühleffekt.
- b) Rückstandfreies Löschmittel.
- c) Preiswert.
- d) Es hat keinen besonderen Vorteil.
- e) In jedem Feuerwehr-Fahrzeug verfügbar.

**13. Was gehört u.a. zum Bereich des Vorbeugenden Brandschutzes nach dem BHKG ?**

- a) Erteilung einer Baugenehmigung.
- b) Brandschutzerziehung/Brandschutzaufklärung (Verhütung von Bränden, sachgerechter Umgang mit Feuer, Verhalten bei Bränden).
- c) Baurechtliche Abnahme eines Bauwerks.
- d) Erstellung eines Hydrantenplans.
- e) Erstellung und Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans.

**14. In welchen Zeitabständen ist die Brandschau in brandschaupflichtigen Objekten längstens durchzuführen?**

- a) In längstens 1 Jahr .
- b) In längstens 2 Jahren.
- c) In längstens 4 Jahren.
- d) In längstens 5 Jahren.
- e) In längstens 6 Jahren.

**15. Auf wie viel erhöht sich die Zugkraft einer Zugvorrichtung bei der Verwendung einer losen Rolle?**

- a) Auf ein Drittel.
- b) Auf ein Viertel.
- c) Auf das Doppelte.
- d) Die lose Rolle lenkt das Seil nur um.
- e) Je nach Spannwinkel des Seils bis um das zwei- bis vierfache.



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

### **16. Welche Geräte stehen zum Heben von Lasten zur Verfügung?**

- a) Wagenheber, Büffelwinden, Schneidgeräte, Dichtkissen.
- b) Hydraulische Hebezeuge, Luftheber, Spreizer.
- c) Pneumatische Hebezeuge, Mehrzweckzug, Hydraulisches Schneidgerät.
- d) Seilwinde, Anbaukran, Flaschenzug.
- e) Feuerwehrkran, Anbaukran, Hydraulische Winden, Hebekissen.

### **17. Welche Bereiche werden zur Ordnung des Raumes bei einem Hilfeleistungseinsatz eingeteilt?**

- a) Gefahrenbereich und Fahrzeugstandplatz.
- b) Sicherheitsbereich und Rüstplatz.
- c) Gefahrenbereich und Absperrbereich.
- d) Arbeitsumfeld und Absperrbereich.
- e) Lagerplatz und Gefahrenbereich.

### **18. Welcher Abstand ist grundsätzlich bei einer Schadenslage mit ABC-Stoffen erstmal einzuhalten?**

- a) 100 m.
- b) 50 m.
- c) 500 m.
- d) Der Abstand, den die erst eintreffende Einheit festlegt.
- e) Der Abstand, der im Gefahrenabwehrplan des Betriebes festgelegt ist.

### **19. Atemgifte...**

- a) sind Stoffe, die über die Atemwege in den Körper eindringen können.
- b) sind Stoffe, die nur über die Hautatmung in den Körper eindringen können.
- c) sind Stoffe, die im Körper nicht gesundheitsschädigend wirken.
- d) sind flüssige Stoffe, die in den Körper aufgenommen werden.
- e) sind Stoffe, die nur mit Hilfe eines Chemikalienschutzanzuges abgewehrt werden können.

### **20. Welche Anforderungen werden an einen Dekon-Platz gestellt?**

- a) Er ist in einen Schwarz- und einen Weißbereich einzuteilen.
- b) Er ist in einen roten und gelben Bereich zu unterteilen.
- c) Er muss oberhalb des Gefahrenbereiches liegen.
- d) Eine Kennzeichnung des Platzes ist nicht notwendig.
- e) Er ist in einen roten, einen gelben und einen grünen Bereich zu teilen (Ampelsystem).



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

### **21. Was versteht man im Digitalfunk unter dem Begriff TMO?**

- a) Trinationale Metropolregion Oberrhein.
- b) Tone Mapping Operators.
- c) Trunked Mode Operation (Netzbetrieb).
- d) Technische Mobile Organisation.
- e) Funkverkehr ohne Funknetz.

### **22. In welcher Reihenfolge werden Koordinaten angegeben?**

- a) Westwert, Südwert.
- b) Nordwert, Ostwert.
- c) Ostwert, Nordwert.
- d) Norden, Osten, Süden, Westen.
- e) Westen, Süden, Osten, Norden.

### **23. Nenne die Einsatzhöhe einer vierteiligen Steckleiter!**

- a) 1. Obergeschoss.
- b) 2. Obergeschoss.
- c) 3. Obergeschoss.
- d) Je nach Größe des Steckleiterteils 1. bis 3. Obergeschoss.
- e) 10,00 m.

### **24. Welche Bestandteile soll der Einsatzbefehl nach FwDV 3 haben?**

- a) Ort, Wetter, Lage.
- b) Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel und Weg.
- c) Ort des Einsatzes, eingesetzte Einheiten, mögliche Mittel, Funkkanal.
- d) Anfangspunkt der Einsatzfähigkeit, Mittel, Funkkanal.
- e) Lagefeststellung, Beurteilung, Befehlsgebung.

### **25. Welche Personen dürfen das Werkzeug des Feuerwehr-Elektrowerkszeuges einsetzen?**

- a) Alle Einsatzkräfte der Feuerwehr.
- b) Nur die Führungskräfte der Feuerwehr.
- c) Der Angriffstrupp.
- d) Nur Elektro-Fachkräfte und unterwiesene Personen.
- e) Der Einsatzleiter.



# *Kreisfeuerwehrverband Siegen - Wittgenstein*



## **AUSSCHUSS SCHULUNG UND LEISTUNGSNACHWEIS**

### **26. Wann darf von der UVV „Feuerwehren“ abgewichen werden?**

- a) Nie.
- b) Bei Übungen, wenn der Gruppenführer es befiehlt.
- c) Nur wenn Menschenleben in Gefahr sind.
- d) Auf Befehl des Einsatzleiters.
- e) Auf Anweisung des zuständigen Gruppenführers.

### **27. Welche Schritte beinhaltet der Führungsvorgang nach FwDV 100?**

- a) Beurteilung – Abstimmung – Einsatzauftrag.
- b) Lagefeststellung – Beurteilung – Befehlsgebung.
- c) Lagebetrachtung – Entschlussvorbereitung – Befehlsvorschlag.
- d) Lagebeurteilung – Lagefestlegung – Befehlsausgabe.
- e) Einheit – Auftrag – Mittel – Ziel – Weg.

### **28. Die Abkürzung „PFPN 10-1000“ steht für...**

- a) eine fest eingebaute Feuerwehrpumpe.
- b) eine tragbare Tauchpumpe.
- c) eine tragbare Feuerlöschkreiselpumpe mit einem Nennförderstrom von 1000l/min bei 10 bar Nennförderdruck.
- d) eine Pumpe zum Lenzen mit 10 bar Nennförderdruck.
- e) eine portable Feuerlöschpumpe mit Hochdruckteil (10 – 1000 bar Nennförderdruck).

### **29. An einem Verteiler wird ein Schaumrohr ...**

- a) am mittleren Abgang angeschlossen.
- b) immer am linken Abgang angeschlossen.
- c) immer am rechten Abgang angeschlossen.
- d) grundsätzlich nur direkt an der Pumpe angeschlossen.
- e) immer als erstes angeschlossen.

### **30. Was nennt bei einem Hubrettungsfahrzeug das Benutzungsfeld?**

- a) Den Bereich, in dem der Hubrettungssatz bewegt werden kann, ohne die Standsicherheit zu gefährden.
- b) Bereich, in dem der Hubrettungssatz unbelastet werden kann.
- c) Bereich, in dem der Hubrettungsausleger nur mit dem Notbetrieb bewegt werden kann.
- d) Bereich, in dem der Fahrzeugmaschinist nur mit einem Einweiser den Hubrettungssatz bewegen darf.
- e) Das Bedientableau am Maschinisten-Platz.